

Freies Wort

Lutz Frischmann erneut geehrt

Erschienen im Ressort Hildburghausen Lokal am 12.09.2007 00:00

Saargrunder Unternehmer führt renommierte Kunststoff-Firma in vierter Generation

Lutz Frischmann erneut geehrt

Nur selten eignen sich Betriebsgelände für eine öffentliche Veranstaltung. Bei der Breitunger Firma Winne-Holz ist das anders. Der mit Bäumen, Sträuchern, Brunnen und Pavillons gestaltete Garten war Ambiente für die Festveranstaltung zur Ehrung der Südthüringer Unternehmer des Jahres 2007.

BREITUNGEN / SAARGRUND Zwei Preise wurden vom Bundesverband mittelständische Wirtschaft e. V. (BVMW) Südthüringen vergeben einer ging an den Geschäftsführer der Fleisch- und Wurstwaren Schmalkalden GmbH, Peter Lesser, der andere an den



Unternehmer Lutz Frischmann nimmt den Preis des Bundesverbandes mittelständischer Wirtschaft aus den Händen von Bärbel Egermeier, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Hildburghausen, und BVMW-Kreisgeschäftsführer Erhardt Schiöberg entgegen.

Bild: W. BENKERT

Geschäftsführer der Frischmann Kunststoffe GmbH Saargrund i, Lutz Frischmann.

Erhardt Schiöberg, Leiter der Geschäftsstelle des BVMW-Verbandes Südthüringen, erläuterte den Gästen die Kriterien, die die Preisträger erfüllen müssen. Er nannte beispielgebender unternehmerischer Erfolg, der durch Innovation, Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit gekennzeichnet ist, aber auch das Erkennen von Marktlücken, Schaffen von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, beispielgebendes soziales Engagement und regionale Aktivitäten. Die Geehrten müssten starke und seriöse Unternehmerpersönlichkeiten und Vorbild im Mittelstand sein. Wie die Laudatoren hervorhoben, treffe dies auf beide Preisträger zu.

Ernst Haberland, Verlagsleiter der Autoren & Medienservice Wirtschaftsverlag GmbH, ehrte Lutz Frischmann als Jungunternehmer, der das Werk seiner Eltern in Saargrund fortführt. 1936 wurde die Firma Frischmann gegründet, 1972 zwangsweise verstaatlicht und 1993 zurückerobert. Lutz Frischmann führt die Firma heute in vierter Generation. Obwohl erst im Versicherungswesen tätig, wechselte er dann doch in das elterliche Unternehmen und lernte in der Verpackungen und Folien herstellenden Firma von der Pike auf. Als Geschäftsführer schaffte es der 35-Jährige, die Zahl der Mitarbeiter zu verdoppeln und den Umsatz zu verdreifachen. Zudem engagiert sich Frischmann in der Feuerwehr, ist Mitglied des

Gemeinderates und ehrenamtlicher Richter in Suhl.

Der Preisträger dankte allen Mitarbeitern und seinen Eltern. Ohne die Leistung seines Vaters, der die Firma in einem sehr schweren Kampf mit der Treuhand zurückholte, hätte er es nie soweit bringen können, sagte er bei der Übergabe. Der Preis sei für ihn aber auch Verantwortung für die Zukunft. Und da hat der Jungunternehmer schon die Weichen gestellt.

Bärbel Egermeier, Vorstand der Kreissparkasse Hildburghausen, wünschte ihm Kraft und Glück, seine weiteren Ziele zu erreichen. Petra Klauke, Amtsleiterin im Bereich Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Hildburghausen, gratulierte im Namen des Landrats. Sie deutete an, dass Lutz Frischmann weitere Ideen verwirklichen will. Ihr habe imponiert, wie er den Staffelstab vom Vater übernahm und mit seinem Betrieb Nachhaltigkeit schaffe, auch in der Ausbildung. Voriges Jahr war die Firma deshalb schon mit dem großen Preis des Mittelstandes geehrt worden.

Eine unabhängige Jury, besetzt mit Vertretern von Banken, der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer, der Arbeitsagentur, der GFAW und der Presse, hatte die Preisträger ausgewählt.
(swo)

Alle Rechte vorbehalten.
